



Foto: istock.com

*dabei*Bildung Herbst 2013

Herausforderung Job Coaching

Job Coaching-Fachtag 2013

Termin: Dienstag, 5. und Mittwoch, 6. November 2013

Ort: Kardinal König Haus, Wien

dabei
dachverband
berufliche integration
austria

| | | |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ab 9:00 Uhr | Check-in | |
| 10:00 Uhr | Begrüßung | Offizielle Eröffnung Mag. ^a Marlene Mayrhofer, GF dabei-austria Mag. ^a Eva Skergeth-Lopič, stv. Vorsitzende dabei-austria Bertil Johansson, EUSE Vice-President Amtsleiter Hofrat Dr. Günther Schuster (Bundessozialamt) Dr. Hansjörg Hofer (stv. Leiter Sektion IV, BMASK) |
| 10:30 Uhr | internationaler Vortrag | View on how Supported Employment and Job Coaching works in Sweden, incl. information on pension system, welfare system and unemployment Bertil Johansson, EUSE Vice-President <i>Dieser in Schwedisch vorgetragene Fachbeitrag wird für Sie simultan gedolmetscht.</i> |
| 11:40 Uhr | Kaffeepause | |
| 12:00 Uhr | Interviewrunde | Einflussfaktoren, Rahmenbedingungen und Entwicklungen im Job Coaching Moderation: Mag. ^a Marlene Mayrhofer, GF dabei-austria ExpertInnen: Amtsleiter Hofrat Dr. Günther Schuster (Bundessozialamt), Mag. ^a Eva Skergeth-Lopič (stv. Vorsitzende dabei-austria), Bertil Johansson (EUSE Vice-President) |
| 13:00 Uhr | gemeinsames Mittagessen | |
| 14:15 Uhr | Workshops, Teil 1 Bitte wählen Sie den für Sie relevanten Workshop | Workshop 1: Effektive Beratungstechniken fürs Jobcoachen Workshopleitung: DSA Mag.(FH) Alois Huber |
| | Achtung! Begrenzte TeilnehmerInnenanzahl: max. 25 Personen pro Workshop | Workshop 2: Berufliche Integration von Menschen mit psychischen Erkrankungen Workshopleitung: DSA Stefan Grasser |
| | | Workshop 3: Mobilität in der Praxis der beruflichen Integration oder warum Rotkäppchen immer noch keine Arbeit hat Workshopleitung: DSA Wolfgang Studeny |
| | | Workshop 4: Umgang mit gewaltbereiten KlientInnen Workshopleitung: Mag.(FH) Ralf Eric Kluschatzka |

Workshop 5:
NutzerInnenbeteiligung und Qualitätsinstrumente
Workshopleitung: Max Stimpfl

15:30 Uhr | Kaffeepause

16:00 Uhr | Workshops, Teil 2

17:30 Uhr | Ende

Programm 2. Tag, 6. November

Ab 8:30 Uhr | Check-in

9:00 Uhr | Ergebnispräsentation
**Damit Sie nichts versäumen:
Highlights und Resumes aus den 5 Workshops**
Mag.^a Marlene Mayrhofer

10:30 Uhr | Kaffeepause

11:00 Uhr | Vortrag
**Diagnosekriterien von und Umgang mit psychisch
erkrankten Menschen in der beruflichen Integration**
Mag. Simon Brandstätter

12:00 Uhr | gemeinsames Mittagessen

13:15 Uhr | Vortrag
**Wie Kommunikation gelingt – Grundlagen der
dialogischen Gesprächsführung**
Gerald Koller

14:15 Uhr | Kaffeepause

14:45 Uhr | Vortrag
**Die 2. beste Lösung, Alltag im Jobcoaching –
von Erwartungen, Handlungen und Lösungen**
DSA Mag.(FH) Alois Huber

15:45 Uhr | Abschluss | Zusammenfassung der Fachveranstaltung

16:00 Uhr | Ende



Mag. Simon Brandstätter

Tätigkeit als AASS (ibi-Wien), Leitung Sozialbetriebe der PSZ Schiltern GmbH. (ada-Arbeitsdiagnostik, atz-Arbeitstraining 5 Bereiche und vib-Integrationsbegleitung). Selbstständiger Psychologe, Beratung, Vorträge. Seit 2010 Sportpsychologe in einem Nachwuchs-Nationalteam des ÖFB. Seit 2009 Koordinator des Ausbildungsmodells „Lehre und Talentförderung“ (Ausbildung Jgdl. bis ca. 22 Jahre als Maurer und Förderung als Fußballer u. Integration i.d. Arbeitsmarkt) in der BAU Akademie Wien.



DSA Stefan Grasser

Sozialarbeiter, Berufserfahrung beim „ibi“ als Arbeitsassistent für Menschen mit psychischen Erkrankungen (u.a. Unterstützung bei der Arbeitssuche, -einstieg, bei der Erhaltung bestehender Dienstverhältnisse sowie Beratung d. ArbeitgeberInnen). Referent bzw. Seminarleiter, u.a. für: Arbeitsintegration bei psychischer Erkrankung, Umgang mit psych. Erkrankungen i.d. Beratung.



DSA Mag.(FH) Alois Huber

Dipl. integrativer Supervisor/Coach (ÖVS), Dipl. Sozialmanagement – Sozialmarketing, Dipl. Sozialarbeiter, Dozent an der FH St. Pölten, Soziale Arbeit u. Medientechnik, Unternehmensberater, Gründer von ASINOE (Archäologisch Soziale Initiative NÖ), ehem. Arbeitsassistent, langjähriger Supervisor und Coach im Bereich der Sozialwirtschaft, Outplacement, Akquise, Medien und Öffentlichkeitsarbeit.



Bertil Johansson

Referatsleiter bei „Activa Foundation“, Örebro, Schweden. Herr Johansson verfügt über 20 Jahre Erfahrung als Jobcoach im Rahmen von „Supported Employment“. Heute ist er in der Ausbildung von Jobcoaches und in der Entwicklung von Methoden bei „Activa Foundation“ tätig. Seit 2011 ist Bertil Johansson Vizepräsident beim Europäischen Dachverband für Supported Employment (EUSE).



Mag.(FH) Ralf Eric Kluschatzka

Sozialwissenschaftler, Bereichsleiter Emmaus Gemeinschaft St. Pölten, davor Sozialarbeiter und Betreuer Verein Möwe (Tulln), Sachwalter und Leiter NÖ-Landesverein für Sachwalterschaft u. Bewohnervertretung, mobiler Jugendarbeiter und Streetworker, Trainer für Seminare, Lektor an der FH St. Pölten.



Gerald Koller

Referent, Autor und europaweiter Wegbegleiter verschiedener pädagogischer Handlungsansätze, moderiert das *Institut für frischen Mut* des Forum Lebensqualität. Als Entwickler und Koordinator des *risflecting*®- Ansatzes der Rausch- und Risikopädagogik wurde er von Ashoka, der weltgrößten Organisation für social-change, zum Ashoka Fellow ernannt.



Max Stimpfl

Akademisch geprüfter Organisationsentwickler. Aktuell: Hauptberuflich Organisations- und Personalentwickler bei Psychosozialen Zentren GmbH (hauptverantwortlich für Qualitätsmanagement EFQM/QAP), freiberuflich tätig als Berater und Coach für Organisations- und Personalentwicklung.



DSA Wolfgang Studeny

Dipl. Sozialarbeiter, seit 13 Jahren im arbeitsmarktpolitischen Kontext, seit 11 Jahren in der beruflichen Integration. Jobcoach im Waldviertel seit 2010, davor Arbeitsassistent in Tulln und Krems, Outdoorpädagogie.

Anmeldeformular Job Coaching Fachtagung 2013

Die Anmeldung ist im Tagungsbüro bis **29. Oktober 2013** und ausschließlich mit diesem Anmeldeformular möglich. Das Team der Geschäftsstelle betreut unter office@dabei-austria.at bzw. 0650/2070111 Ihre Anfrage bzw. Ihre Anmeldung. Die Anmeldung ist per E-Mail oder per Post möglich und wird nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Registrierungsbestätigung per Mail und die Aufforderung zur Einzahlung der Teilnahmegebühr. **Bitte überweisen Sie den Betrag bis spätestens 29. Oktober 2013** auf das Konto bei der Hypo-Alpe-Adria lautend auf Dachverband berufliche Integration, Kontonummer: 4 012429, BLZ 52000 IBAN: AT36 5200 0000 0401 2429, BIC: HAABAT2K mit dem **Verwendungszweck: „Job Coaching 2013, sowie Name TeilnehmerIn“**. Wir weisen darauf hin, dass ausschließlich unsere Geschäfts- und Zahlungsbedingungen gelten. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr ist im Falle einer Stornierung nicht möglich. Es kann jedoch ein/e ErsatzteilnehmerIn nominiert werden. Etwaige Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Teilnahmegebühr: EUR 250,- für Mitglieder, EUR 320,- für Nicht-Mitglieder einschließlich Unterlagen, Kaffee, Erfrischungsgetränken und Verpflegung.

Sprachen: Diese Fachtagung wird ÖGS-gedolmetscht. Simultan-Übersetzung Schwedisch-Deutsch des internationalen Beitrags bzw. der Interviewrunde am 5. November.

Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zugänglich. Bitte informieren Sie uns im Zuge Ihrer Anmeldung, falls wir weitere Vorkehrungen für Ihre barrierefreie Teilnahme treffen dürfen.

Veranstaltungsort: Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien, Tel.: 01 804 75 93

Name:

Organisation:

Projekt:

Ist das Projekt Mitglied beim Dachverband? Ja Nein

Adresse:

Rechnungsadresse:

Telefon:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

Anmeldung zum gewünschten Workshop: Bitte geben Sie im Folgenden die Nummer des Workshops an, den Sie besuchen möchten. Die Reihung erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen. Bitte geben Sie daher auch eine Alternative an, falls der gewählte Workshop bereits ausgebucht ist. Aus organisatorischen Gründen ist ein kurzfristiger Wechsel des gebuchten Workshops nicht möglich.

Workshop: 1 2 3 4 5

Alternativwahl: 1 2 3 4 5